



Hinterer Reihe v. li. n. re.: Olaf Brosius (Trainer), André Bittner (Co-Trainer), Marcel Nüchtarn, Matvii Vilchenko, Bela Böse, Jonas Hartwig, Niklas Hinte, Marcel Wagner, Lukas Peter, Luis Schulz, Luca-Raoul Krobitzsch, Uwe Berndt (Mannschaftsleiter), Rena Hoffmann (Physiotherapeutin)
 Vorderer Reihe v. li. n. re.: Luca Schleeahn, Samuel Deckelmann, Christian Wings, Timo Müller, Luis Freigang, Enzo Zippließ
 Es fehlen: Pepe Freigang, Lukas Friedrich, Mike-Leon Froß, Tom Grellmann, Oliver Hartmann, Erik Heynke, Martin Werner (Torwart-Trainer)

TABELLE

BSG Stahl Riesa	0
Dresdner SC 1898	0
FC Oberlausitz Neugersdorf	0
FV Dresden 06 Laubegast	0
Reichenbacher FC	0
SC Borea Dresden	0
SC Freital II	0
SG Dynamo Dresden U23	0
SG Handwerk Rabenstein	0
SG Taucha 99	0
SSV Markranstädt	0
SV Lipsia 93 Eutritzsch	0
SV Tanne Thalheim	0
SV Tapfer 06 Leipzig	0
VfB Fortuna Chemnitz	0
VfL Pirna-Copitz	0

DIE KOMMENDEN HEIMSPIELE:

29.08.25 19:30 Uhr	SSV Markranstädt - SG Handwerk Rabenstein
19.109.25 19:30 Uhr	SSV Markranstädt - SC Freital II
18.10.25 14:00 Uhr	SSV Markranstädt - Reichenbacher FC
01.11.25 14:00 Uhr	SSV Markranstädt - VfL Pirna-Copitz
14.11.25 19:30 Uhr	SSV Markranstädt - SV Tanne Thalheim

UNSERE TORSCHÜTZEN:

HERZLICH WILLKOMMEN

im Stadion am Bad zur Saisonöffnung der Landesligaspielzeit 2025 / 2026. 55 Tage ist das letzte Heimspiel unserer Mannschaft her und nun geht es wieder los. Wir empfangen zum Auftakt der neuen Spielzeit den Aufsteiger vom SV Lipsia 93 Eutritzsch, den wir herzlich in Markranstädt begrüßen dürfen. Die Eutritzschler setzten sich in der vergangenen Landesklasse-Saison überaus souverän in der Landesklasse Nord durch und hatten am Ende 14 Punkte Vorsprung auf Verfolger Radebeuler BC. Damit spielt das Team nach der Saison 2017 / 2018 erstmals wieder in der Sachsenliga und möchte natürlich den Klassenerhalt schaffen. Mit Christoph Lohmeier, Patrick Baum und Maximilian Stöckmann stehen noch drei Akteure im Kader, welche bereits damals aktiv waren. Andererseits haben u.a. Routiniers wie Julius Nitzsche, Sascha Gerstenberger, Jean-Pierre Fischer (alle drei auch 2017 schon aktiv) oder Top-Torschütze Erik Zimmer aufgehört und somit hat sich das Team im Sommer deutlich verjüngt. Trainer Dirk Havel konnte neben seinem Sohn Milan auch Felix Hilsberg aus Neugersdorf an die Thaerstraße locken, aus Zwenkau kam Max Demmler, mit Yuriy Dimitriev ein torgefährlicher Angreifer aus Zeitz und mit Artem Tsarenko und Oskar Nkwocha zwei junge Talente aus der U 19 Landesliga. Nach drei deutlichen Niederlagen gegen Grimma (0:6), BSG Chemie Leipzig II (2:6) und den 1FC Bitterfeld-Wolfen (0:4) konnte man am vergangenen Wochenende beim FC GW Piesteritz aus der Landesliga Sachsen-Anhalt den letzten Test mit 3:1 gewinnen. Für unsere Mannschaft lief die Vorbereitung insgesamt erfolgreich. Mit Ausnahme von Oliver Hartmann und Tom Grellmann (beide verletzt) waren mit Ausnahme von Urlauben alle Spieler an Bord und auch unsere fünf Neuzugänge konnten in der Vorbereitung fleißig Spielzeit sammeln. Von den sieben Testspielen konnte man fünf gewinnen und zeigte dabei teils überzeugende Leistungen. Die beiden Niederlagen gegen den FC Thüringen Weida (0:2) und Kickers Marktleeburg (1:3) waren lehrreich und die Erkenntnisse vom Trainerteam in den Trainingseinheiten aufgearbeitet. Nach dem heutigen Auftaktspiel stehen für unsere Mannschaft anschließend zwei Auswärtsaufgaben auf dem Programm. Zunächst gastiert man in der 1. Runde des Sachsenpokals beim Landesklasse-Vertreter SV Panitzsch-Borsdorf (Samstag, den 16.08.2025 um 15 Uhr) und am 23.08. reist man zum ersten Landesliga-Auswärtsspiel in den Dresdner Norden zum SC Borea. Das nächste Heimspiel findet dann in drei Wochen statt, wenn man zum Freitag Abend die SG Handwerk Rabenstein ab 19:30 Uhr in Markranstädt begrüßen darf. Die Spielleitung der heutigen Partie übernimmt Lea Kretschmar (SV 1922 Radibor). Die Zweitligafrauen-Schiedsrichterin wird dabei unterstützt von Simone Jakob (SG LVB) und Christine Weigelt (RB Leipzig). Wir begrüßen das Trio recht herzlich in Markranstädt und wünschen ihnen eine gute Leitung und immer ein glückliches Händchen bei den Entscheidungen. **Und nun auf geht's SSV!**

UNSER GEGNER: SV LIPSIA 93 EUTRITZSCH



Ein Blick zurück auf vergangene Begegnungen zwischen Lipsia Eutritzsch und dem SSV

Lipsia Eutritzsch wurde 2016/17 Meister der Landesklasse Nord u. stieg erstmals in die Landesliga auf. An der Thaerstraße waren sie eine Macht u. holten 21 Punkte. So wurden die ersten 4 Heimspiele gewonnen. Das konnte man so nicht mehr fortsetzen, wobei wenige 3 Punkte auswärts für den 14. Platz u. Abstieg entscheidend wurden. Gegen den SSV verlor Lipsia am Bad 2:6 u. spielte zuhause 0:0.

In der Saison 2019/20 kam es in der durch die Pandemie um die Hälfte gekürzten Spiele zum Spitzenkampf in der Landesklasse Nord, in die Markranstadt abgestiegen war. Eutritzsch verpasste mit 5 Punkten Rückstand auf dem 2. Platz, u. a. durch ein 0:0 in Markranstadt, die Revanche. Der SSV stieg wieder in die Landesliga auf. Regelmäßige Begegnungen gab es bereits nach der politischen u. sportlichen Neuordnung 1990.

Zwischen 1993 u. 1999 spielten die Vereine gemeinsam 5 Serien in der Bezirksliga. 1991 war Eutritzsch als SV Baufa aufgestiegen u. hatte schon die Landesliga im Visier (2. u. 4. Platz). Ab 1993 galt es, nun als SV Lipsia 93, die Bezirksliga zu halten (13./12. Platz), während der SSV den Landesliga Wiederaufstieg anstrebte. Nach dem 2. Platz gelang das 1995 mit der Meisterschaft aber nur für eine Saison. So folgten von 1996 - 1999 weitere Serien Bezirksliga, wobei sich Eutritzsch vom Abstiegsbereich fernhielt (8./10./13. Platz).

Dem SSV gelang nach 2. u. 3. Plätzen dann 1999 der 3. Aufstieg in die Landesliga, der sie lange Zeit angehörten.

Landesliga Mannschaft in der Saison 2025 / 2026 mit fünf Zugängen

Mike-Leon Froß (19) wechselt aus unserer U 19 in den Herren-Bereich. Der Offensivspieler ist bereits seit 2022 beim SSV am Ball.

Luca-Raoul Krobitzsch (21) spielte im Nachwuchs für den TSV Eintracht Lützen und im Herrenbereich anschließend für Rot-Weiß und den SSC Weißenfels. In der vergangenen Spielzeit spielte er für die Blau-Gelben in der Verbandsliga.

Luis Schulz (20) sammelte als Nachwuchsspieler beim VfC Plauen bereits Erfahrungen in der Oberliga (9 Einsätze). In der vergangenen Saison spielte der Mittelfeldakteur die Hinrunde beim 1FC Trogen in Bayern und absolvierte dann die komplette Rückrunde beim Reichenbacher FC in der Landesliga Sachsen.

Matvii Vilchenko (19) absolviert bei unserem SSV seine ersten Schritte im Herrenbereich. Nach seinem Wechsel vom JfV Neuseenland spielte der Offensivakteur zwei Jahre in der U 19 Landesliga für die BSG Chemie Leipzig und kam dort auf über 40 Einsätze.

Enzo Zippließ (19) spielte für den Halleschen FC u.a. in der U 17 Bundesliga und kam dann zwei Jahre beim 1FC Lok Leipzig in der U 18 Landesliga zum Einsatz. In der vergangenen Spielzeit spielte er für die SG Union Sandersdorf.



SO GEHT SÄCHSISCH.

Das Stadionheft des SSV Markranstädt



01. SPIELTAG LANDESLIGA
08.08.2025, ANSTOß 19:00 UHR



VS.

